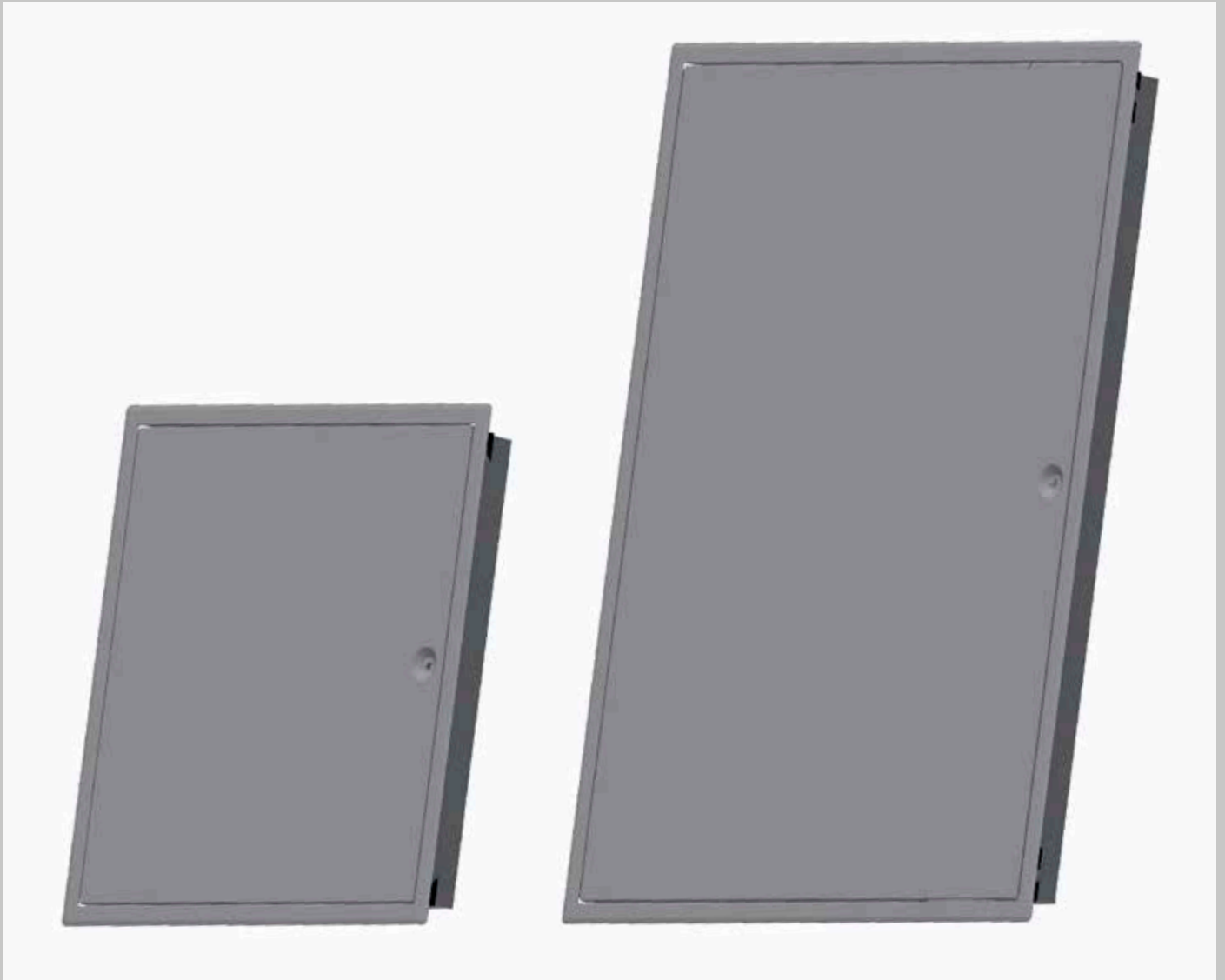


# UPMANN



DE Montage- und Gebrauchsanleitung

## **Softline 60**

Einseitig beplankte Trennwand (Schachtwand)

09.2022

Montage- und Gebrauchsanleitung für die Revisionsverschlüsse:

- Softline 60 mit Vierkantschloss
- Softline 60 mit Vierkantschloss  $h \leq 600$  mm
- Softline 60 mit Vierkantschloss und Schwenkgriffe  $h \geq 650$  mm

Beschreibungen sind für alle oben genannten Modelle identisch. Auf Unterschiede wird gesondert hingewiesen. Abbildungen zeigen:

- Softline 60 mit Vierkantschloss
- Montage DIN rechts/ DIN links ist spiegelbildlich auszuführen.
- Teil des Produkts.
- Urheberrechtlich geschützt.
- Vervielfältigung, Nachdruck und Weitergabe nur mit Genehmigung.

## Sicherheitshinweise

### ⚠ **WARNUNG!**

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

---

### ⚠ **VORSICHT!**

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.

---

### ⚠ **ACHTUNG!**

Hinweise mit dem Wort **ACHTUNG** warnen vor einer Situation, die zu Sach- oder Umweltschäden führen kann.

---



Gefahr von Quetschungen



Gefahr von Stürzen



Gefahr von Verletzungen durch spitze Gegenstände

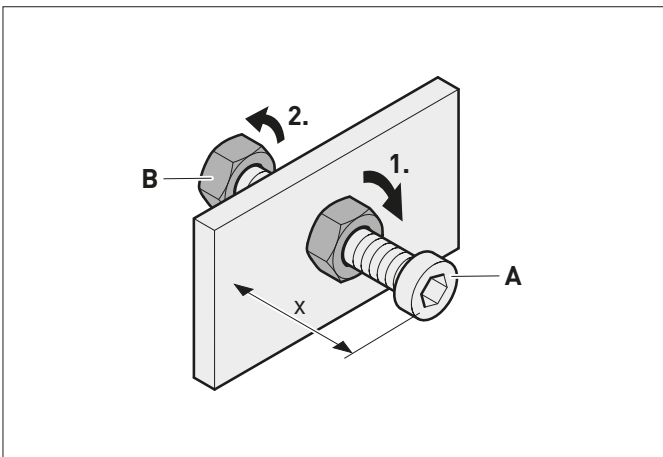


Gefahr von Sachschäden

### Symbolerklärung Textteil

- ▶ Handlungsaufforderung
- Aufzählung
- ✓ Kontrolle
- 💡 Tipp oder Empfehlung
- ➔ Verweis auf andere Stellen in diesem Dokument
- 📄 Verweis auf andere Quellen, die zu beachten sind

### Symbolerklärung Bildteil



- Hervorhebung der Aktionsteile mit Flächen
- A Teilebezeichnungen oder Maße
- x Maßangaben in mm
- ↻ Bewegungs- und Richtungspfeile
- 1. Reihenfolge der Handlungsschritte

1	Handlungsschritt mit Nummer
✓	Richtig
✗	Falsch
+	Optional
i	Informieren
🔍	Prüfen
🧼	Reinigen
🕒	Abwarten

<b>1. Sicherheitsinformationen</b> .....	<b>5</b>	<b>7. Demontage</b> .....	<b>15</b>
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5	Sicherheitshinweise zur Demontage .....	15
Autorisierte Zielgruppen .....	5	Gerät demontieren .....	15
Hersteller .....	5		
Bauherr.....	5	<b>8. Entsorgung</b> .....	<b>15</b>
Eigentümer .....	5	Entsorgung der Verpackung .....	15
Fachpersonal.....	5	Entsorgung des Geräts .....	15
Benutzer .....	5		
Allgemeine Sicherheitshinweise .....	6	<b>9. Anhang</b> .....	<b>16</b>
		Zubehör .....	16
<b>2. Produktinformationen</b> .....	<b>6</b>	Normen und Vorschriften.....	16
Funktionsprinzip .....	6	Bauaufsichtliche Übereinstimmungserklärung .....	17
Produktübersicht .....	6		
Ausrichtung .....	6		
Lieferumfang .....	6		
Abmessungen .....	7		
Einbauvarianten .....	7		
Kennzeichnung/ Typenschild.....	7		
Gewicht .....	7		
<b>3. Wandmontage</b> .....	<b>8</b>		
Sicherheitshinweise zur Wandmontage .....	8		
Voraussetzungen für die Wandmontage .....	8		
Zulässige Materialien .....	8		
Anforderungen an die Montagewand .....	8		
Montagevorbereitung .....	9		
Auspacken des Geräts .....	9		
Anfertigen der Bauöffnung in Schachtwand .....	9		
Erstellen der Bauöffnung.....	9		
Vorbereitung des Geräts .....	10		
Auftragen der Spachtelmasse auf den Rahmen des Geräts.....	10		
Gerät in der Wand montieren .....	10		
Platzieren des Geräts.....	10		
Ausrichten des Geräts .....	11		
Festschrauben des Geräts in der Wand.....	11		
Kontrolle des Rahmens und Türblatts .....	11		
Reinigung des Rahmens .....	11		
Aushärten der Bauanschlussfuge .....	11		
Kontrolle der Tür.....	11		
Kontrolle des Schlosses .....	12		
<b>4. Gebrauch</b> .....	<b>13</b>		
Sicherheitshinweise zum Gebrauch .....	13		
Öffnen des Geräts .....	13		
Schließen des Geräts .....	13		
<b>5. Reinigung</b> .....	<b>13</b>		
Sicherheitshinweise zur Reinigung .....	13		
Reinigung .....	13		
<b>6. Instandhaltung</b> .....	<b>14</b>		
Sicherheitshinweise zur Instandhaltung .....	14		
Wartungsintervalle.....	14		
Wartungsmaßnahmen .....	14		
Störungsbehebung .....	14		



## 1. Sicherheitsinformationen



### Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Revisionsverschluss ermöglicht den Zugang zu Installationen hinter Wänden. Im Brandfall verhindert der geschlossene Revisionsverschluss die Ausbreitung von Feuer.

Der Revisionsverschluss wird in dieser Montage- und Gebrauchsanleitung als Gerät bezeichnet.

Die Verwendung des Geräts ist nur in folgenden Fällen zulässig:

- In technisch einwandfreiem Zustand
- Nach fachgerechter Montage ohne Beeinträchtigung von Statik und Festigkeit der Einbauwand
- Unter Berücksichtigung der bauaufsichtlichen Vorschriften für die Einbauwand
- Bei einer Umgebungstemperatur im Normalfall von 0 C° bis 60 C°
- Die Platzierung von mehreren Revisionsverschlüssen, darf die Brandschutzeigenschaften der Installations-/ Schachtwand nicht beeinflussen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Lesen und Beachten dieser Anleitung.

Jede andere Verwendung gilt als bestimmungswidrig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung entstehen.

### Autorisierte Zielgruppen

Autorisierte Zielgruppen sind in Personengruppen mit unterschiedlichen Berechtigungen unterteilt.

#### Hersteller

Der Hersteller und seine Bevollmächtigten haben folgende Aufgabe:

- Lieferung des einbaufertigen Geräts.

#### Bauherr

Der Bauherr ist verantwortlich für den Bau oder Umbau des Gebäudes, in dem das Gerät montiert wird.

Der Bauherr hat folgende Aufgabe:

Einreichung der Übereinstimmungserklärung bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde.

Der Bauherr setzt einen Bauleiter ein, der Folgendes sicherstellt:

- Erfüllung der Voraussetzungen für die Montage.
- Einweisung des Fachpersonals.
- Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften und Anforderungen.
- Bereitstellung und Beachtung dieser Anleitung.

### Eigentümer

Der Eigentümer ist verantwortlich für den Unterhalt des Gebäudes, in dem das Gerät eingebaut ist.

Der Eigentümer hat folgende Aufgaben:

Sicherstellung, dass sich das Gerät in einem einwandfreien Zustand befindet.

- Einhaltung der Reinigungs- und Wartungsanforderungen.
- Einweisung der Benutzer.
- Bereitstellung und Beachtung dieser Anleitung.

### Fachpersonal

Qualifiziertes Fachpersonal ist zuständig für Montage, Inbetriebnahme, Instandhaltung, Demontage und Entsorgung.

Anforderungen an qualifiziertes Fachpersonal:

- Berufspraxis oder Ausbildung im Trockenbau.
- Erfahrung bei der Montage und Instandhaltung von Revisionsverschlüssen.
- Unterweisung durch den Bauleiter.
- Erfahrung in der Nutzung von elektrischen und mechanischen Werkzeugen.
- Kenntnis der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit.
- Kenntnis im Lesen von technischen Zeichnungen.
- Kenntnis dieser Anleitung.
- Dokumentation der ausgeführten Arbeiten.
- Abgabe der Übereinstimmungserklärung und Aushändigung an den Bauherrn.
- Bereitstellung und Beachtung dieser Anleitung.

### Benutzer

Eingewiesene Benutzer übernehmen Arbeiten bei Gebrauch, Reinigung und Instandhaltung.

Anforderungen an eingewiesene Benutzer:

- Unterweisung durch den Betreiber.
- Kenntnis dieser Anleitung.



## Allgemeine Sicherheitshinweise

### ⚠️ WARNUNG!

#### Gefahr durch Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Montageanleitung!

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Umgang mit dem Gerät. Auf mögliche Gefahren wird besonders hingewiesen. Die Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

- ▶ Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.
- ▶ Bewahren Sie die Anleitung zugänglich auf.

In folgenden Fällen ist die Verwendung des Geräts untersagt:

- Der Einbau in nicht zugelassenen Wänden und in Decken.
- Im Außenbereich.
- In Feuchträumen.
- Mit Einbauten und Umbauten in Unterdecken des Geräts (z. B. Lampen).
- Mit Resten oder Rückständen von Gips, Spachtelmasse, Farbe, Kleber oder anderen Materialien auf den Dichtungen zwischen Tür und Rahmen.
- Bei Aneinanderreihung mehrerer Revisionsverschlüsse direkt nebeneinander oder übereinander.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung für Schäden:

- Missachtung der Montage- und Gebrauchsanleitung.
- Veränderung der Konstruktion.
- Einsatz in einem nicht beschriebenen oder zugelassenen Einsatzbereich.

In Abhängigkeit von der Tätigkeit sind weitere Sicherheitshinweise unbedingt zu beachten. Die Sicherheitshinweise stehen im entsprechenden Kapitel in dieser Anleitung.

- ➔ **Sicherheitshinweise zur Wandmontage**
- ➔ **Sicherheitshinweise zum Gebrauch**
- ➔ **Sicherheitshinweise zur Reinigung**
- ➔ **Sicherheitshinweise zur Instandhaltung**
- ➔ **Sicherheitshinweise zur Demontage**

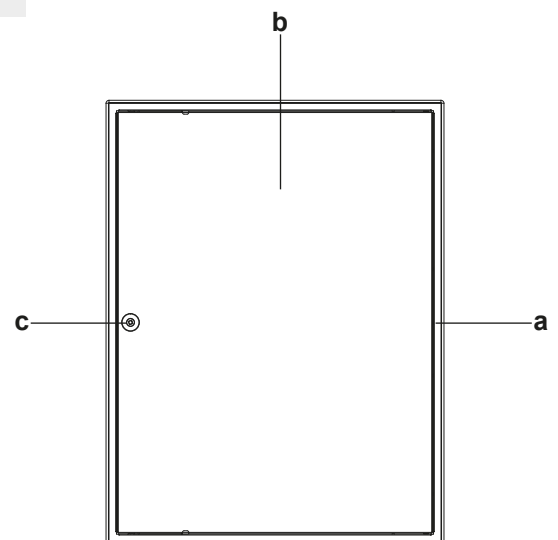
## 2. Produktinformationen



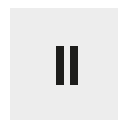
### Funktionsprinzip

- Revisionsöffnungen in Schacht-, Trenn-, Installations- und Massivwänden sowie in abgehängten Unterdecken werden durch den Revisionsverschluss verschlossen.
- Im geschlossenen Zustand kann Feuer, gemäß der Brandschutzklassifizierung, den Revisionsverschluss nicht durchdringen.

### Produktübersicht



### Ausrichtung



- a Anschlagseite
- b Sichtseite
- c Verschlussseite

### Lieferumfang



- A Revisionsverschluss
- B Innenvierkantschlüssel
- C Montage- und Gebrauchsanleitung



## Abmessungen



## IV

- h** Nennhöhe des Geräts  
**h1** Höhe Einbaumaß des Rahmens  
**h2** Höhe der Bauöffnung  
 $\geq h2$  Höhe der Bauöffnung mindestens  
 $\leq h2$  Höhe der Bauöffnung höchstens  
**h3** Höhe des Geräts  
**h4** Höhe der lichten Öffnung  
**h5** Höhe des Türblatts
- b** Nennbreite des Geräts  
**b1** Breite Einbaumaß des Rahmens  
**b2** Breite der Bauöffnung  
 $\geq b2$  Breite der Bauöffnung mindestens  
 $\leq b2$  Breite der Bauöffnung höchstens  
**b3** Breite des Geräts  
**b4** Breite der lichten Öffnung  
**b5** Breite des Türblatts
- t1** Einbautiefe  
**t2** Wandaufbau

## Einbauvarianten

## V

Das Gerät ist für folgende Einbauvariante geeignet:

- A** Wandmontage in eine einseitig beplankte Trennwand (Schachtwand)

## Kennzeichnung/ Typenschild

Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite des Türflügels mit folgenden Angaben:

- Typ
- Hersteller

## Gewicht:

ca. 35 kg/ m<sup>2</sup>

<b>h</b> \ <b>b</b>	200 mm	250 mm	300 mm	350 mm	400 mm	450 mm	500 mm	550 mm	600 mm
200 mm	1	2	2	2	3	3	4	4	4
250 mm	2	2	3	3	4	4	4	4	5
300 mm	2	3	3	4	4	5	5	5	6
350 mm	2	3	4	4	5	6	6	6	7
400 mm	3	4	4	5	6	6	7	7	8
450 mm	3	4	5	6	6	7	8	8	9
500 mm	4	4	5	6	7	8	9	9	11
550 mm	4	5	6	7	8	9	10	10	12
600 mm	4	5	6	7	8	9	11	11	13
650 mm	5	6	7	8	9	10	11	11	14
700 mm	5	6	7	9	10	11	12	12	15
750 mm	5	7	8	9	11	12	13	13	16
800 mm	6	7	8	10	11	13	14	14	17

Angaben in kg

- h** Höhe des Geräts  
**b** Breite des Geräts



### 3. Wandmontage



#### Sicherheitshinweise zur Wandmontage

#### ⚠️ WARNUNG!

#### Gefahr durch Nichtbeachtung der Anweisungen zur Wandmontage!

Fehler bei der Montage des Geräts können zu schweren Verletzungen führen. Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die sichere Montage des Geräts in einer Wand.

- ▶ Lesen Sie dieses Kapitel vor der Montage sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ▶ Führen Sie die Montage wie beschrieben durch.

Für die Erfüllung der Voraussetzungen für die Montage ist der Bauherr verantwortlich.

⇒ **Bauherr**

Durchführung der Montage nur durch qualifiziertes Fachpersonal.

⇒ **Fachpersonal**

Um Gefahren zu vermeiden, sind folgende Anforderungen unbedingt einzuhalten:

- Das Gerät muss für die Montage unbeschädigt und in einem einwandfreien Zustand sein.
- Das Gerät muss ab einem Maß von 500 x 500 mm von zwei Personen eingebaut werden.
- Während der Montage muss das Umfeld gegen herabfallende Gegenstände gesichert werden.
- Die Montage muss sach- und fachgerecht nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik erfolgen.
- Während der Montage müssen die Regeln des Arbeitsschutzes beachtet werden.

#### Voraussetzungen für die Wandmontage

Die baurechtlichen Vorschriften des Wandsystems müssen beachtet werden (z. B. in Deutschland das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis abP).

Der Einbau des Geräts ist in folgende Konstruktionen möglich:

- Einseitig beplankte Trennwand (Schachtwand)

#### Zulässige Materialien

Alle bei der Wandmontage verwendeten Materialien müssen den baurechtlichen Vorschriften des Wandsystems entsprechen (z. B. in Deutschland das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis abP).

#### Befestigungsmaterial

leichte Trennwand	Schrauben: Schnellbauschrauben ≥ Ø 3,5 x 25 mm
-------------------	--

#### Spachtelmasse

Nicht brennbare Spachtelmasse EN 13501-1 (A2)

#### Anforderung an die Montagewand

einseitig beplankte Trennwand (Schachtwand)  
Brandschutzklassifizierung nach EN 13501-2  
Feuerwiderstandsdauer EI60

#### Softline 60

Wanddicke	min. 80 mm
Metallprofil	≥ CW 50/ UW 50
Beplankung	GKF t ≥ 15 mm/ EN 520





## Montagevorbereitung

1

- ▶ Machen Sie sich mit dem Gerät, der Einbausituation und den zugehörigen Dokumenten vertraut:
  - Montage- und Gebrauchsanleitung
  - Baurechtliche Vorschriften des Wandsystems
  - Montagewand

2

- ▶ Stellen Sie das benötigte Werkzeug zusammen:
  - A Spachtel (breit)
  - B Spachtel (schmal)
  - C mind. 2 x Schraubzwingen
  - D Stift
  - E Wasserwaage
  - F Messwerkzeug (z. B. Maßband)
  - G Werkzeug zur Erstellung der Bauöffnung (z. B. Bohrhammer, Säge, Winkelschleifer)
  - H Akkuschauber mit PH2-Bit
- ▶ Stellen Sie das benötigte Material zusammen:
  - Befestigungsmaterial
  - Zulässige Spachtelmasse
    - ➔ **Zulässige Materialien**

3

- ▶ Stellen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung zusammen:
  - A Gehörschutz
  - B Schutzbrille
  - C Mundschutz
  - D Arbeitshandschuhe
- ▶ Halten Sie den Aufstellort frei von Gegenständen, die bei der Montage beschädigt oder zerstört werden können.

## Auspacken des Geräts

4

- ▶ Prüfen Sie das Gerät auf Vollständigkeit.
  - ➔ **Lieferumfang**

## Anfertigen der Bauöffnung in einseitig beplante Trennwand (Schachtwand)

Die Bauöffnung muss so erstellt werden, dass das Gerät mit den Mauerankern in der Wand befestigt werden kann.

5

- ▶ Ermitteln Sie die zulässigen Maße der Bauöffnung.
  - ➔ **Abmessungen**
- ▶ Achten Sie auf den benötigten Abstand der Metallprofile.

6

- ▶ Zeichnen Sie die Bauöffnung an.
- ▶ Benutzen Sie die Wasserwaage und Maßband, um Folgendes sicherzustellen:
  - Die angezeichnete Öffnung ist waagrecht und senkrecht ausgerichtet.
  - Die Winkel in den Ecken betragen 90°.
  - Die Diagonalen sind gleich lang.

7

### ⚠ VORSICHT!

#### Verletzungsgefahr durch scharfkantiges Werkzeug!

Die Verwendung des Werkzeugs zum Öffnen der Bauöffnung (z. B. Säge/ Messer) kann zu Verletzungen führen.

- ▶ Erstellen Sie die Bauöffnung vorsichtig.
- ▶ Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung.
- ▶ Erstellen Sie die Bauöffnung mit geeignetem Werkzeug.

8

- ▶ Säubern Sie die Bauöffnung.



## Vorbereitung des Geräts

9

- ▶ Legen Sie das Gerät sicher mit der Öffnungsseite nach oben ab.

10

- ▶ Achten Sie darauf, dass das Gerät verschlossen ist.
  - Vierkantschloss  $h \leq 600$  mm
  - Vierkantschloss und Schwenkgriffe  $h \geq 650$  mm

11

- ▶ Drehen Sie das Gerät auf die Öffnungsseite.

12

- ▶ Drehen Sie alle Maueranker wie folgt:
  - In einem Winkel von  $90^\circ$  zur Rahmenkante.

13

- ▶ Tragen Sie die Spachtelmasse auf die Innenseite des Rahmens so auf, dass die Bauanschlussfuge und der Rahmen vollflächig gefüllt ist.

## HINWEIS

- ▶ Nicht zugelassene oder falsch verarbeitete Spachtelmasse kann die Feuerwiderstandsfähigkeit des Geräts beeinträchtigen.
- ▶ Verwenden Sie nur zulässige Spachtelmasse.

## Gerät in der Wand montieren

### Platzieren des Geräts

14

- ▶ Setzen Sie das Gerät vorsichtig in die Bauöffnung ein.
  - Alle Maueranker sind in einem Winkel von  $90^\circ$  zur Rahmenkante ausgerichtet.
  - In Richtung Bauöffnung zeigend.

### ⚠ VORSICHT!

#### Verletzungsgefahr beim Einsetzen des Geräts!

Beim Platzieren des Rahmens können Finger gequetscht werden.

- ▶ Setzen Sie das Gerät vorsichtig in die Bauöffnung ein.
- ▶ Sichern Sie den Rahmen mithilfe der Schraub- oder Klemmzwinde, gegen Herausfallen.

15

### ⚠ VORSICHT!

#### Verletzungsgefahr beim Anbringen der Schraub- oder Klemmzwinde!

Beim Befestigen der Schraub- oder Klemmzwinde können Finger geklemmt werden.

- ▶ Bringen Sie die Schraub- oder Klemmzwinde vorsichtig an.
- ▶ Befestigen Sie den Rahmen mit einer Schraub- oder Klemmzwinde an der Wand.

16

- ▶ Positionieren Sie das Gerät mittig in der Bauöffnung.

17

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Rahmen lückenlos auf der Wandoberfläche aufliegt.
- ▶ Schrauben Sie einen Maueranker an der Wand fest. Die übrigen Maueranker werden in einem späteren Montageschritt festgeschraubt.



## Ausrichten des Rahmens

### 18

- ▶ Der Rahmen ist waagrecht und senkrecht in der Bauöffnung.
- ▶ Der Abstand zwischen den sich diagonal gegenüberliegenden Ecken ist identisch ( $a = b$ ).

### 19

- ▶ Kontrollieren Sie, ob Folgendes zutrifft:
  - ✓ Waagrecht und senkrechte Kanten des Rahmens sind ohne Krümmungen.
  - ✓ Der Abstand zwischen den sich diagonal gegenüberliegenden Ecken des Rahmens ist identisch ( $a = b$ ).
  - ✓ Die Winkel in den vier Ecken des Rahmens betragen jeweils  $90^\circ$ .

Wenn die Punkte erfüllt sind:

- ▶ Setzen Sie die Montage fort.
  - ➔ **Festschrauben des Rahmens an der Wand**

Wenn die Punkte nicht erfüllt sind:

- ▶ Richten Sie den Rahmen nach.  
Notfalls hinterlegen Sie den Rahmen mit einem druckfesten, nicht brennbarem (A2) Material.

## Festschrauben des Rahmens in der Wand

### 20

- ▶ Entfernen Sie überschüssige Spachtelmasse.
- ▶ Schrauben Sie alle Maueranker fest.

## Kontrolle des Rahmens und Türblatts

### 21

- ▶ Kontrollieren Sie, ob Folgendes zutrifft:
  - ✓ Die Tür lässt sich ohne Widerstand vollständig schließen.
  - ✓ Das Schloss und die Schwenkgriffe lassen sich problemlos öffnen und schließen. ( $\geq h = 650 \text{ mm}$ )

## Reinigung des Rahmens

### 22

- ▶ Säubern Sie die Aussparung, für die Verschlüsse im Rahmen, sorgfältig mit einem Schraubendreher.

### 23

- ▶ Entfernen Sie eventuelle Verschmutzungen auf den Dichtungen des Rahmens gründlich mit einem nebelfeuchten Tuch.

## Aushärten der Bauanschlussfuge

### 24

Lassen Sie die Spachtelmasse trocknen:

- Gemäß der Angabe des Herstellers.
- Wenn keine Angaben vorliegen 24 Stunden.

## Kontrolle der Tür

### 25

- ▶ Kontrollieren Sie, ob Folgendes zutrifft:
  - ✓ Die Tür lässt sich ohne Widerstand vollständig schließen.

Wenn der Punkt erfüllt ist:

- ▶ Setzen Sie die Montage fort:
  - ➔ **Kontrolle des Schlosses**

### 26

Wenn der Punkt nicht erfüllt ist:

- ▶ Wiederholen Sie die Handlungsschritte:
  - ➔ **Reinigung des Rahmens**
  - ➔ **Kontrolle der Tür**
- ▶ Prüfen Sie die Tür erneut.



## Kontrolle des Schlosses

**27**

- ▶ Kontrollieren Sie, ob Folgendes zutrifft:
  - ✓ Das Schloss lässt sich problemlos öffnen und schließen, der Verschlussriegel blockiert nicht.
  - ✓ Die Schwenkgriffe lassen sich öffnen und schließen.

**28**

Wenn der Punkt nicht erfüllt ist:

- ▶ Säubern Sie die Aussparung für den Verschlussriegel im Rahmen sorgfältig mit einem Schraubendreher.
- ▶ Prüfen Sie die Funktion des Schlosses erneut.



## 4. Gebrauch



### Sicherheitshinweise zum Gebrauch

#### ⚠ **WARNUNG!**

#### **Gefahr durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisungen!**

- ▶ Fehler beim Gebrauch des Geräts können zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen. Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für den sicheren Gebrauch des Geräts.
- ▶ Lesen Sie dieses Kapitel sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ▶ Benutzen Sie das Gerät nur wie hier beschrieben.

Gebrauch nur durch eingewiesene Benutzer.  
**Benutzer**

Ein einwandfreier Brandschutz ist nur dann gewährleistet, wenn das Gerät geschlossen ist.

- ▶ Öffnen Sie das Gerät nur, um Revisionsarbeiten durchzuführen.
- ▶ Schließen Sie das Gerät unmittelbar nach Abschluss der Revisionsarbeiten.
- ▶ Verriegeln Sie das Schloss des Geräts, um ein unbefugtes Öffnen zu verhindern.

### Öffnen des Geräts

1^

- ▶ Öffnen Sie das Schloss mit dem Innenvierkantsschlüssel.

### Schließen des Geräts

2^

- ▶ Schließen Sie die Tür des Geräts.
- ▶ Verriegeln Sie das Schloss mit dem Innenvierkantsschlüssel.

## 5. Reinigung



### Sicherheitshinweise zur Reinigung

#### ⚠ **ACHTUNG!**

#### **Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäße Reinigung!**

Fehler bei der Reinigung können das Gerät beschädigen. Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die Reinigung des Geräts.

- ▶ Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ▶ Führen Sie die Reinigung wie beschrieben durch.

Reinigung nur durch eingewiesene Benutzer.  
**Benutzer**

Das Gerät darf nicht mit folgenden Flüssigkeiten gereinigt werden:

- Fließendem Wasser.
- Chemische Reinigungsmittel.
- Verdünnung (z. B. Aceton, Nitro-Verdünner, Universalverdünner).
- Alkohole.

### Reinigung

- ▶ Öffnen Sie das Gerät.
- ▶ Reinigen Sie alle Metall- und Gipsoberflächen des Geräts mit einem nebelfeuchten Tuch.
- ▶ Reinigen Sie die Dichtungen mit einem nebelfeuchten Tuch.
- ▶ Schließen Sie das Gerät.



## 6. Instandhaltung



### Sicherheitshinweise zum Gebrauch

#### **⚠ WARNUNG!**

#### **Gefahr durch Nichtbeachtung der Instandhaltungsanweisung!**

Fehler bei der Instandhaltung des Geräts können zu schweren Verletzungen führen. Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die sichere Instandhaltung des Geräts.

- ▶ Lesen Sie dieses Kapitel sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ▶ Führen Sie die Instandhaltung wie beschrieben durch.

Wartungs- und Reparaturarbeiten sind nur durch qualifiziertes Fachpersonal zulässig.

⇒ **Fachpersonal**

Maßnahmen zur Störungsbehebung sind zulässig durch eingewiesene Benutzer.

⇒ **Benutzer**

Um Gefahren zu vermeiden, sind folgende Anforderungen unbedingt einzuhalten:

#### **Wartungsintervalle**

Die Wartung des Geräts muss regelmäßig und mindestens 1 x pro Jahr durchgeführt werden.

#### **Wartungsmaßnahmen**

- ▶ Prüfen Sie folgende Funktionen des Geräts:
  - Die Tür lässt sich problemlos öffnen und schließen.
  - Das Schloss funktioniert.
  - Die geschlossene Tür dichtet vollständig ab.
- ▶ Prüfen Sie folgende Bauteile des Geräts auf Schäden oder Verschmutzungen:
  - Dämmschichtbildner (z. B. gelöste Verklebungen/ Befestigungen)
  - Türblatt (z. B. starke Beschädigungen wie Brüche)

Wenn Schäden oder Verschmutzungen vorhanden sind:

- ▶ Reinigen Sie verschmutzte Bauteile.
- ▶ Tauschen Sie beschädigte oder zerstörte Bauteile aus.
- ▶ Verwenden Sie nur Ersatzteile, die den Bestimmungen der bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Einbau von Ersatzteilen nur gemäß dieser Anleitung.

Einbau von Ersatzteilen nur durch qualifiziertes Fachpersonal

⇒ **Fachpersonal**

#### **Störungsbehebung**

Mögliche Störungen werden wie folgt beschrieben:

#### **Welche Störung liegt vor?**

- Ursache der Störung?
  - ▶ Behebung der Störung.
  - ➔ Verweis auf entsprechendes Kapitel.

#### **Das Türblatt lässt sich nicht schließen.**

- Der Dämmschichtbildner hat sich gelöst.
  - ▶ Lassen Sie den Dämmschichtbildner vom Fachpersonal ersetzen.
- Der Dämmschichtbildner am Rahmen ist defekt.
  - ▶ Lassen Sie den Dämmschichtbildner vom Fachpersonal ersetzen.
- Das Türblatt setzt beim Schließen auf.
  - ▶ Kontrollieren Sie die Scharniere.
  - ▶ Sind die Scharniere verbogen, oder haben sich gelöst, lassen Sie diese durch Fachpersonal erneuern.

#### **Das Schloss lässt sich nicht schließen.**

- Die Aussparung für den Verschlussriegel im Rahmen ist verschmutzt.
  - ▶ Säubern Sie die Aussparung sorgfältig mit einem Schraubendreher.
- Das Schloss ist defekt.
  - ▶ Prüfen Sie die Funktion des Schlosses bei geöffnetem Türblatt.
- Wenn sich der Verschlussriegel nicht bewegt:
  - ▶ Lassen Sie das Türblatt durch Fachpersonal ersetzen.

Wenn sich eine Störung nicht beheben lässt:

- ▶ Wenden Sie sich an den Hersteller oder an einen Fachbetrieb.



## 7. Demontage



### Sicherheitshinweise zur Demontage

#### ⚠ **WARNUNG!**

#### **Gefahr durch Nichtbeachtung der Demontageanweisungen!**

Fehler bei der Demontage des Geräts können zu schweren Verletzungen führen. Dieses Kapitel enthält wichtige Informationen für die sichere Demontage des Geräts.

- ▶ Lesen Sie dieses Kapitel vor der Demontage sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise.
- ▶ Führen Sie die Demontage wie beschrieben durch.

Demontage nur durch qualifiziertes Fachpersonal.

⇒ **Fachpersonal**

### Gerät demontieren

#### ⚠ **VORSICHT!**

#### **Verletzungsgefahr beim Ausbauen des Geräts!**

Beim Lösen des Geräts können Finger gequetscht werden.

Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Einbau des Geräts.

## 8. Entsorgung



### Entsorgung der Verpackung

#### ⚠ **ACHTUNG!**

#### **Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung der Verpackung!**

- ▶ Geben Sie die Verpackung nicht in den normalen Hausmüll.
- ▶ Führen Sie die Verpackung der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.

Die Verpackung dient zum Schutz vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Die Verpackungsmaterialien können nach Gebrauch in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

- ▶ Entsorgen Sie die Verpackung umweltfreundlich getrennt nach Werkstoffen.

### Entsorgung des Geräts

#### ⚠ **ACHTUNG!**

#### **Gefahr von Umweltschäden durch nicht sachgerechte Entsorgung des Geräts!**

- ▶ Geben Sie das Gerät nicht in den normalen Hausmüll.
- ▶ Führen Sie das Gerät der umwelt- und sachgerechten Wiederverwertung (Recycling) zu.
- ▶ Entsorgen Sie das Gerät nach den gesetzlichen Bestimmungen über einen Entsorgungsfachbetrieb oder Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung.



## 9. Anhang



### Zubehör

- Montage- und Gebrauchsanleitung
- Innenvierkantschlüssel

Bei Bedarf und weiteren Informationen (z. B. Prospekte, Ersatzteile, Preislisten):

- ▶ Wenden Sie sich an den Hersteller oder an den Fachhandel.

 [www.upmann.eu](http://www.upmann.eu)

### Normen und Vorschriften

Relevante Regelungen - ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- Brandschutzprüfungsnorm EN 1634-1
- Klassifizierungsnorm EN 13501-1/-2
- Klassifizierungsbericht





## Bauaufsichtliche Übereinstimmungserklärung

Konformitätserklärung/ Übereinstimmungserklärung

Firma: .....

Anschrift: .....

Datum der Montage: .....

Feuerwiderstandsklasse 60

Hiermit bestätige ich, dass der feuerwiderstandsfähige Revisionsöffnungsverschluss Softline 60 hinsichtlich der Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen bzw. Zustimmung im Einzelfall eingebaut wurde.

Für die nicht vom Unterzeichner selbst hergestellten Bauprodukte oder Einzelteile wird dies ebenfalls bestätigt, aufgrund

- der vorhandenen Kennzeichnung der Teile entsprechend den Bestimmungen im Klassifizierungsbericht aufgeführten Angaben
- eigener Kontrolle
- entsprechend schriftlicher Bestätigung der Hersteller der Bauprodukte oder Teile, die der Unterzeichner zu seinen Akten genommen hat.

Ort, Datum Unterschrift/ Stempel .....

(Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen)

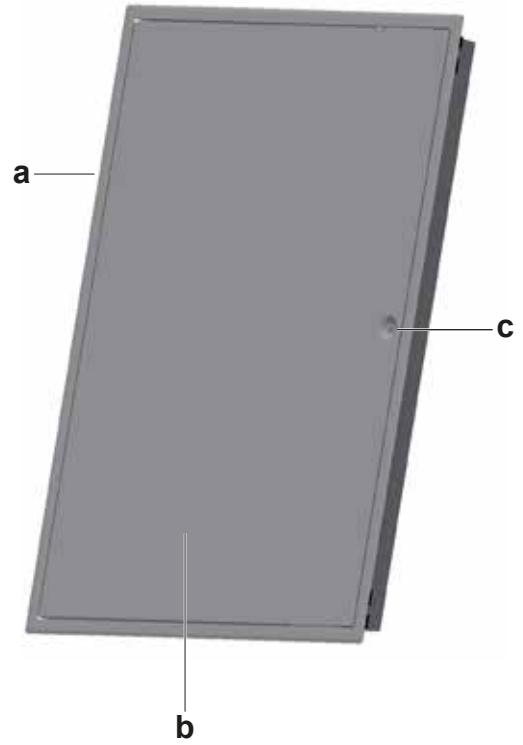






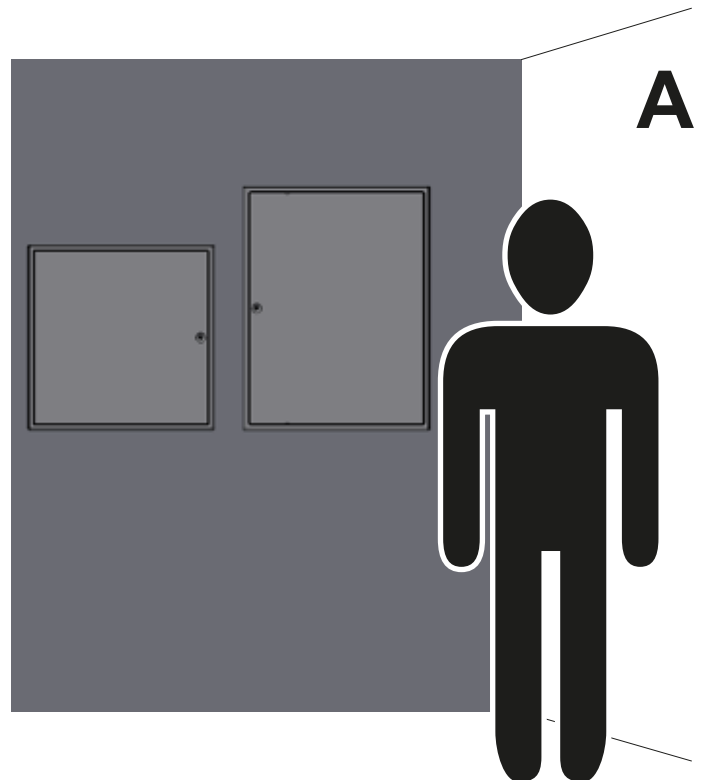
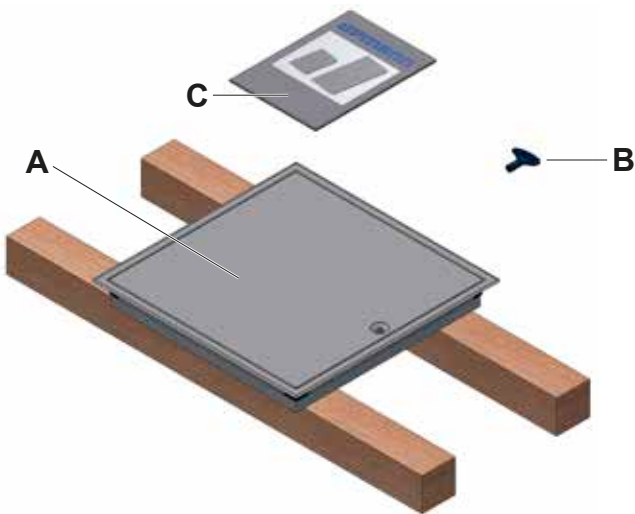
II

I

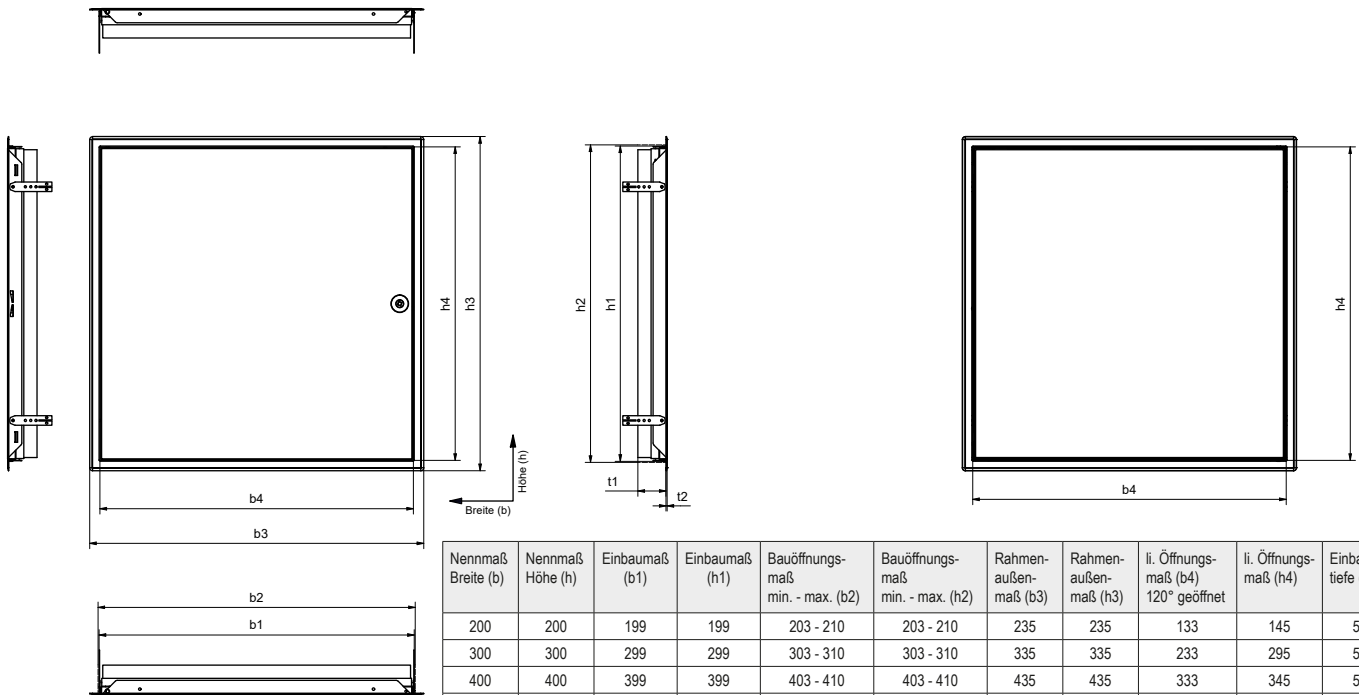


III

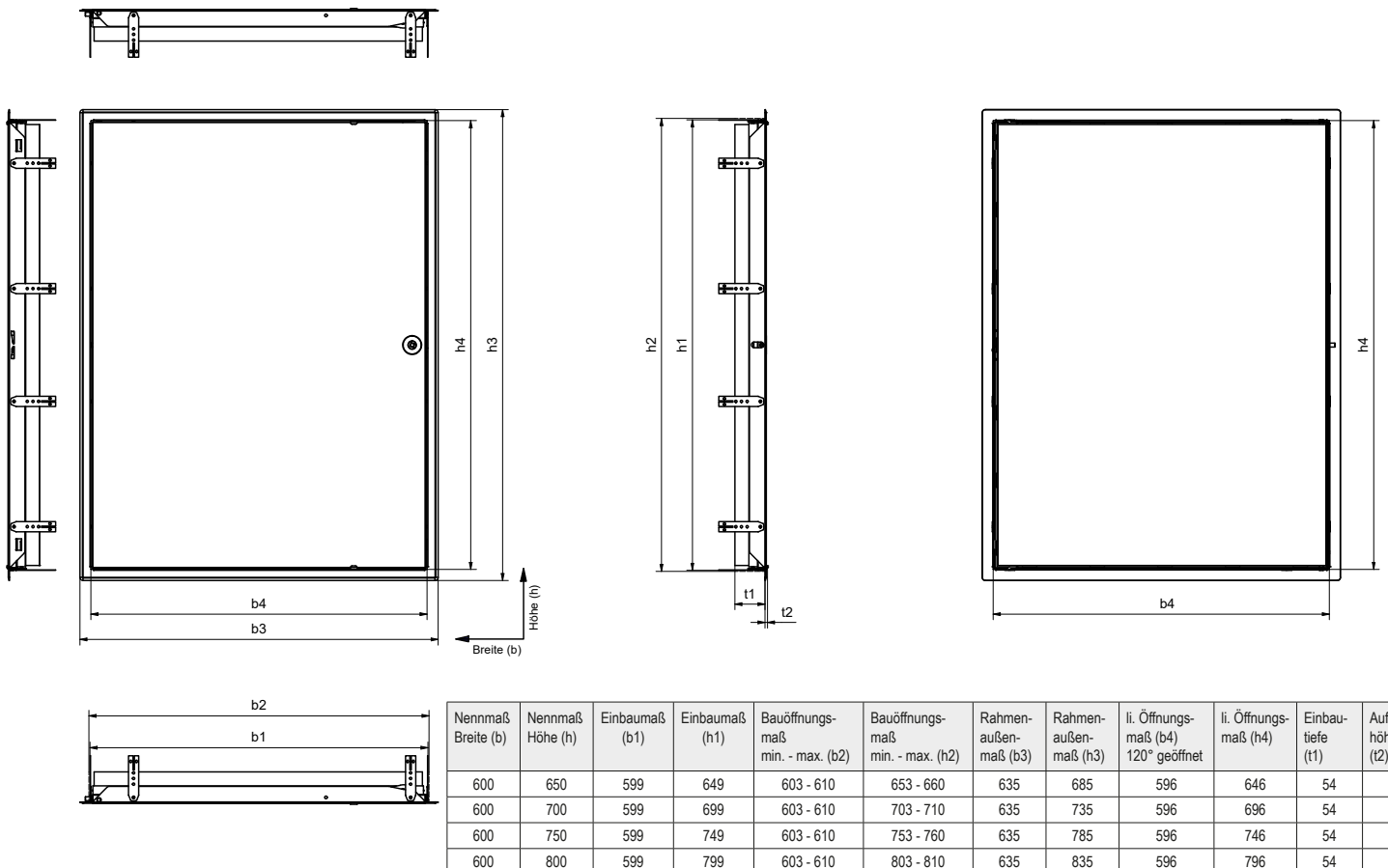
V



## Nenngröße (b x h): bis 600 x 600 mm

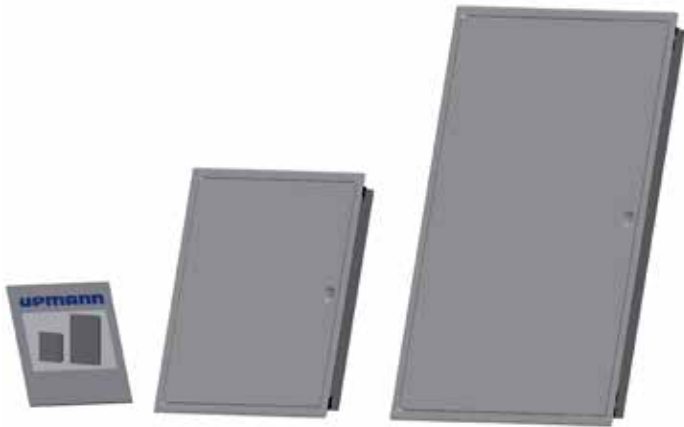


## Nenngröße (b x h): ab 600 x 650 mm mit Schwenkgriffe

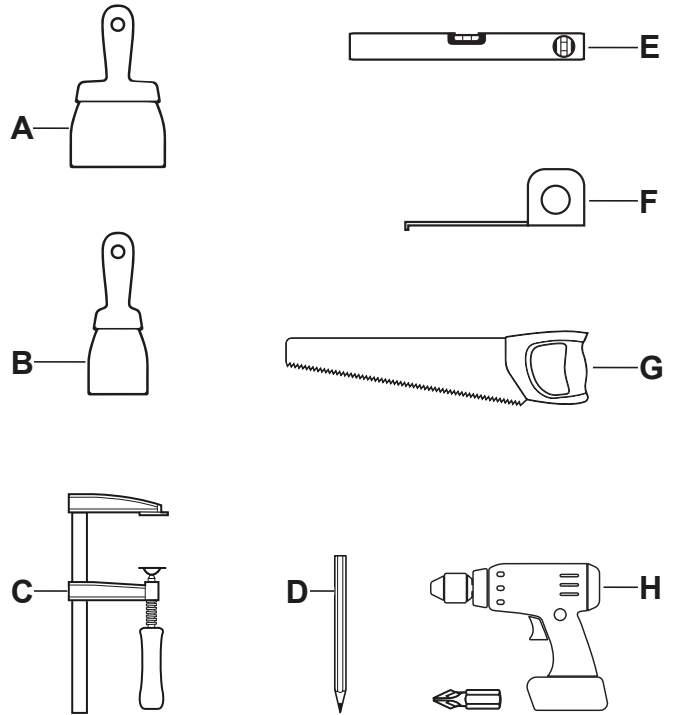




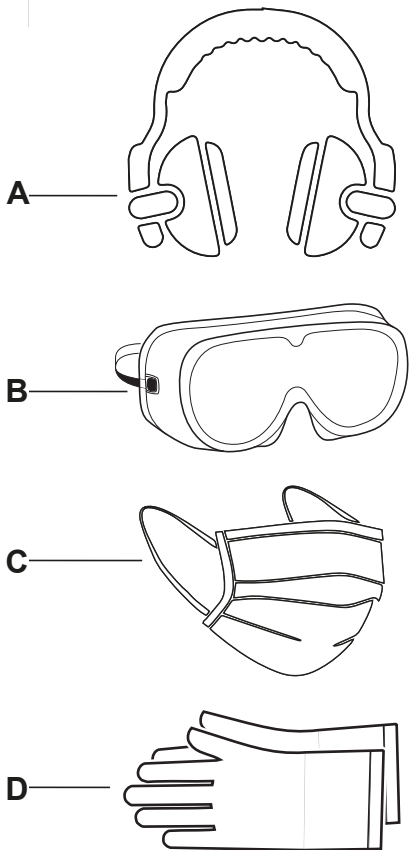
1



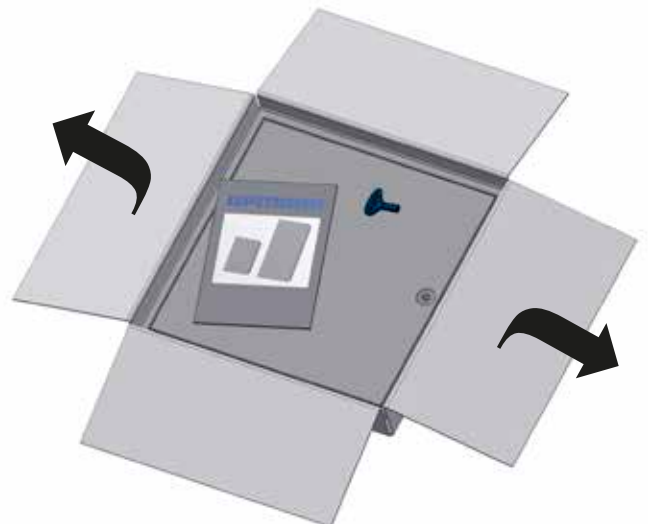
2



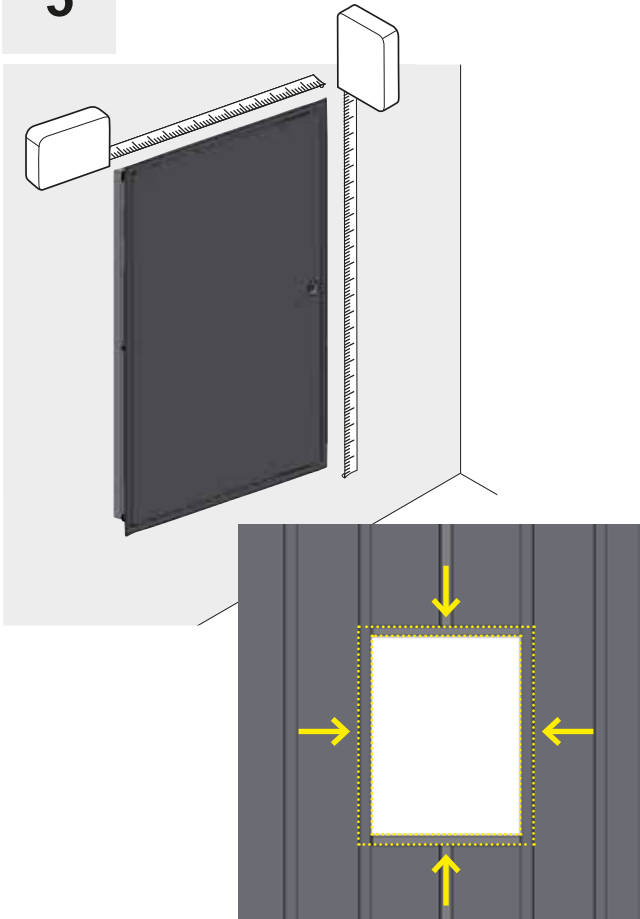
3



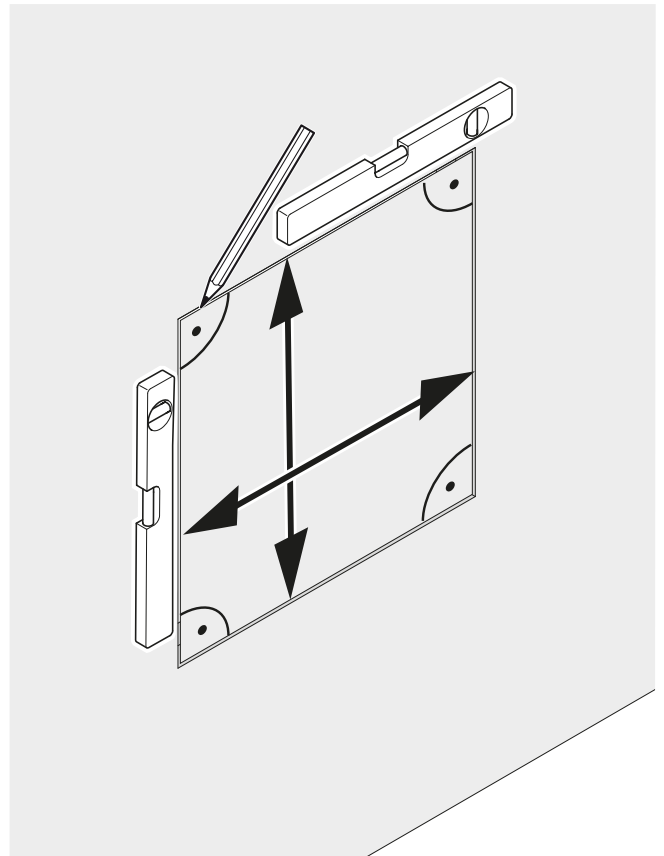
4



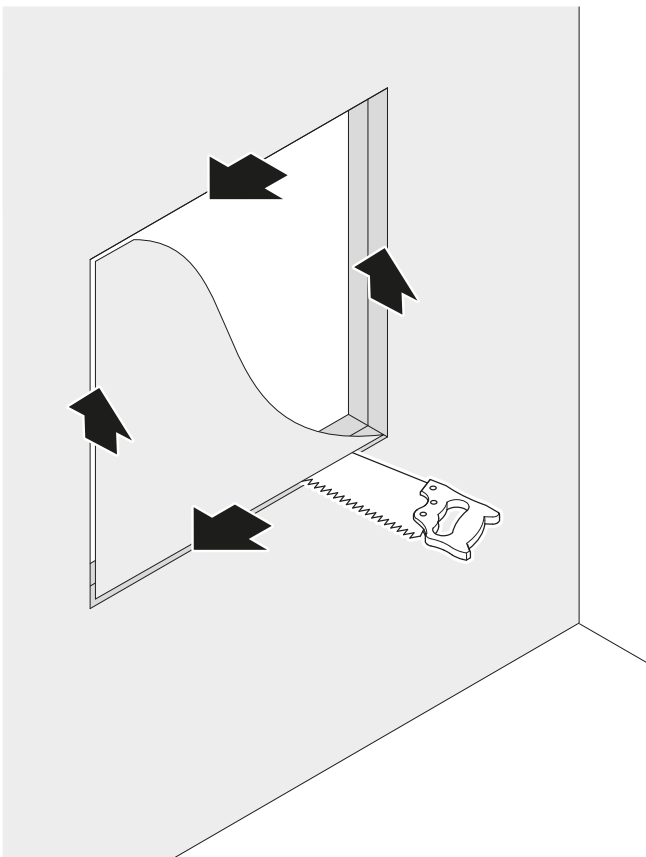
5



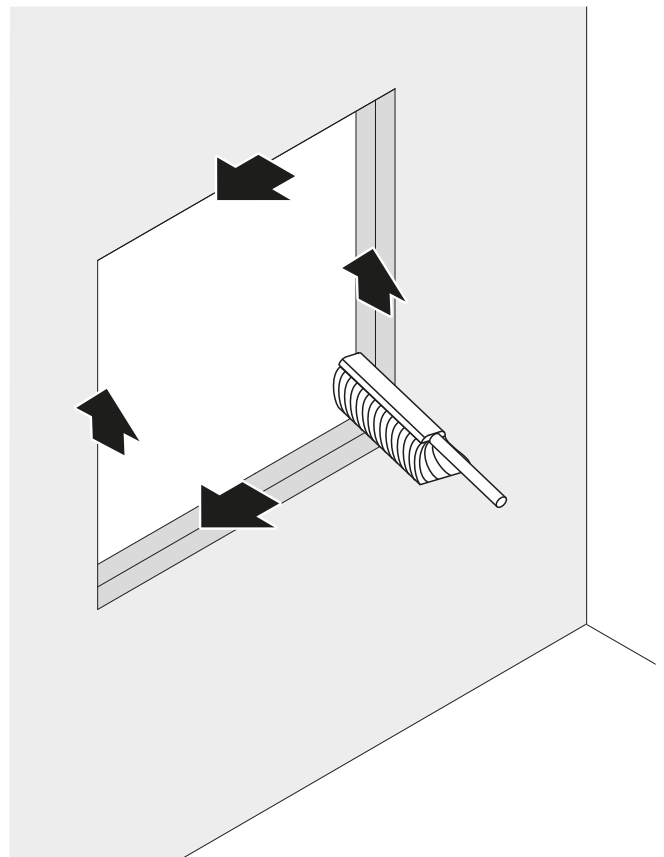
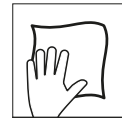
6



7



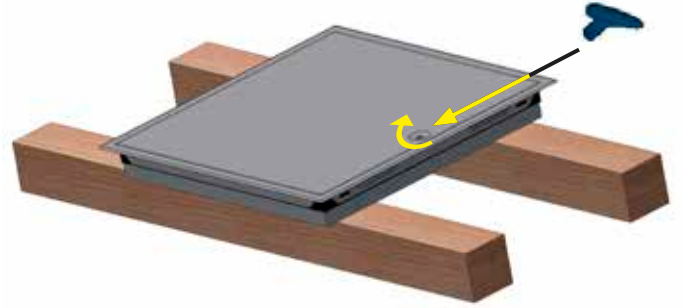
8



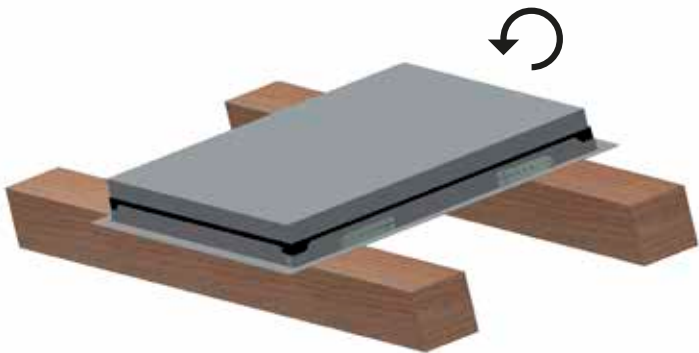
9



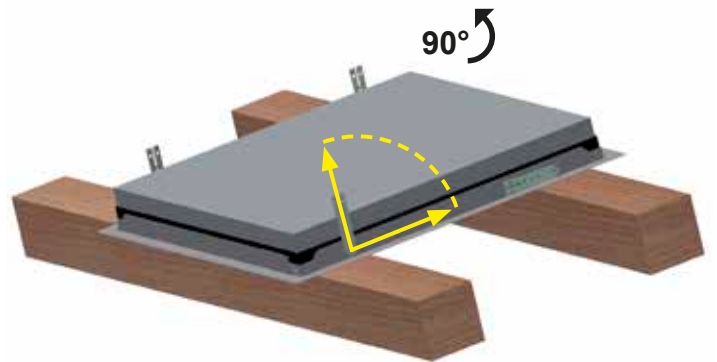
10



11

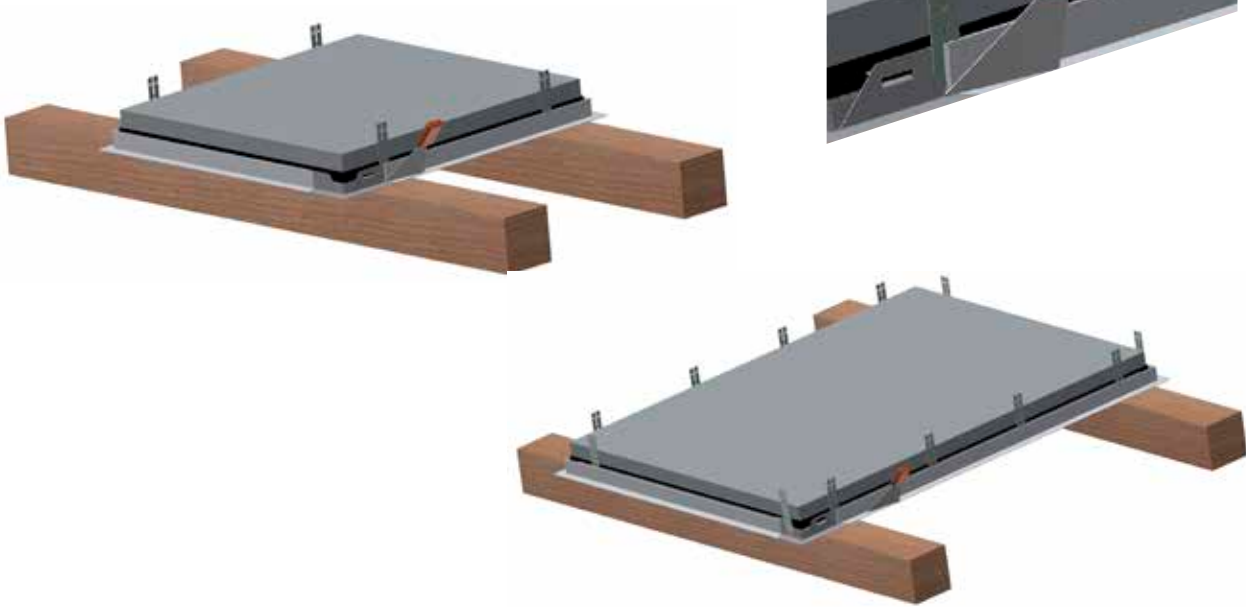


12

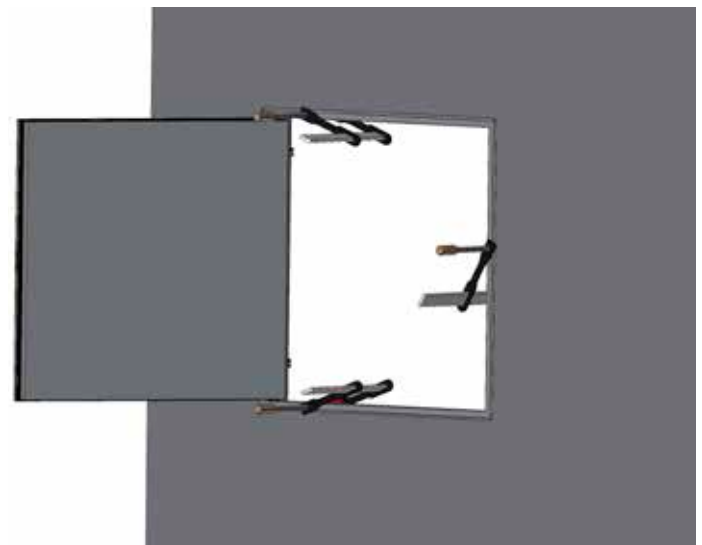
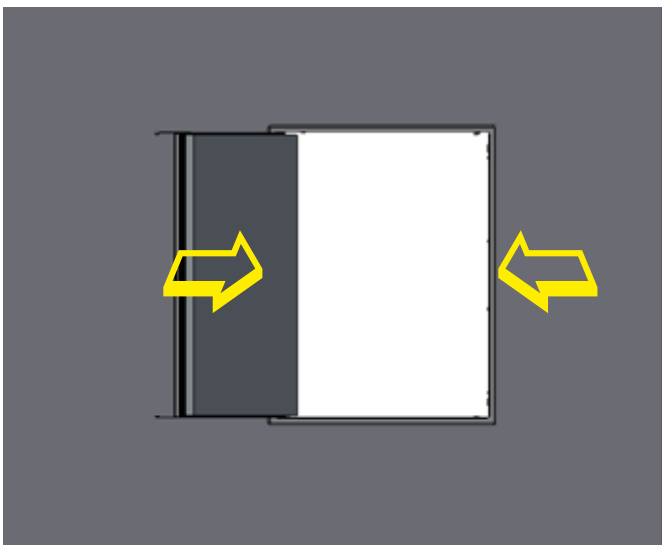




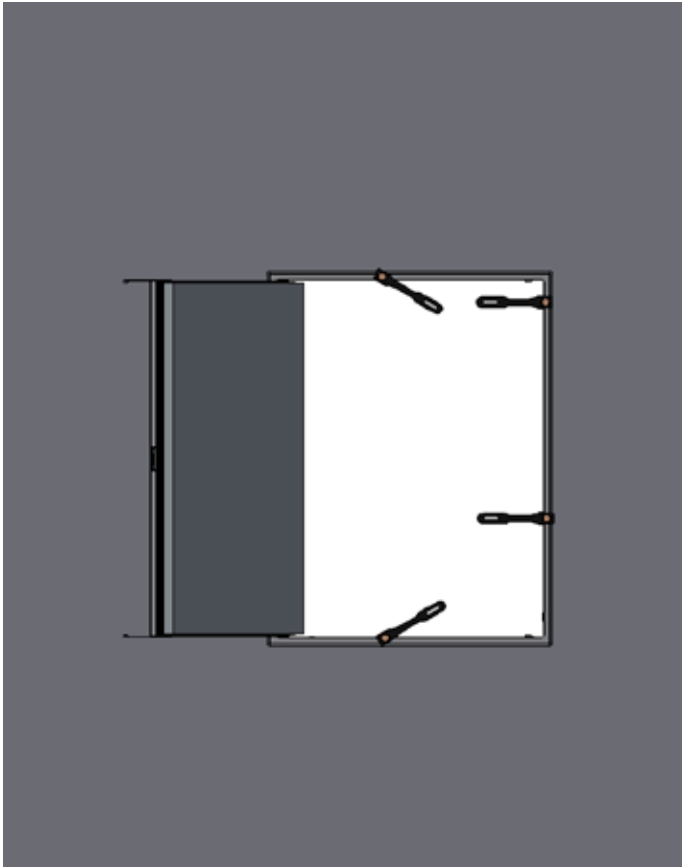
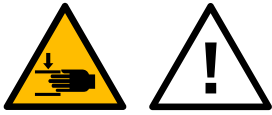
13



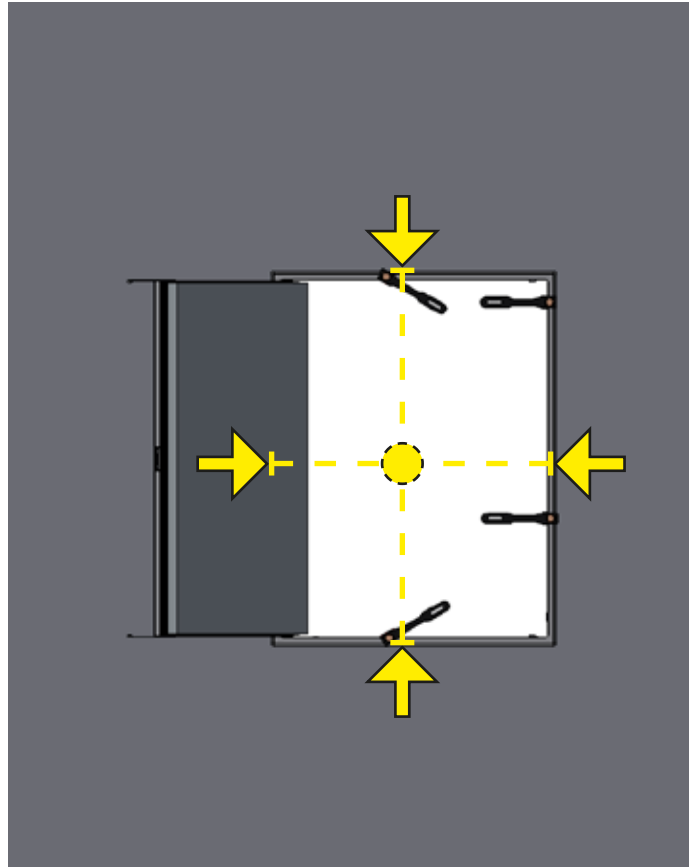
14



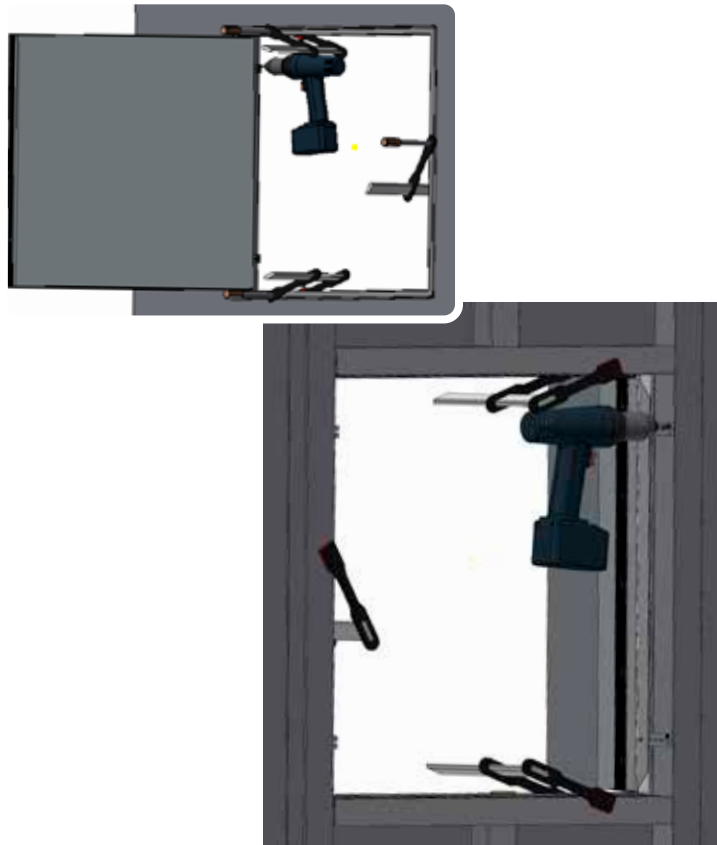
15



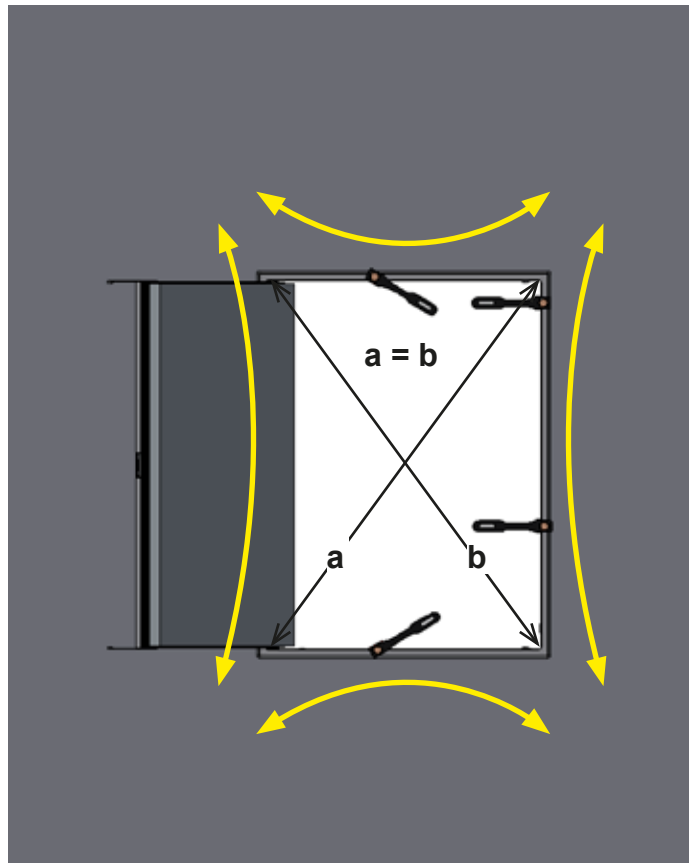
16



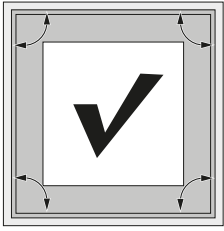
17



18

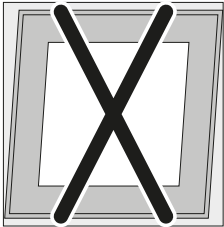


19



$a = b$

$\angle = 90^\circ$

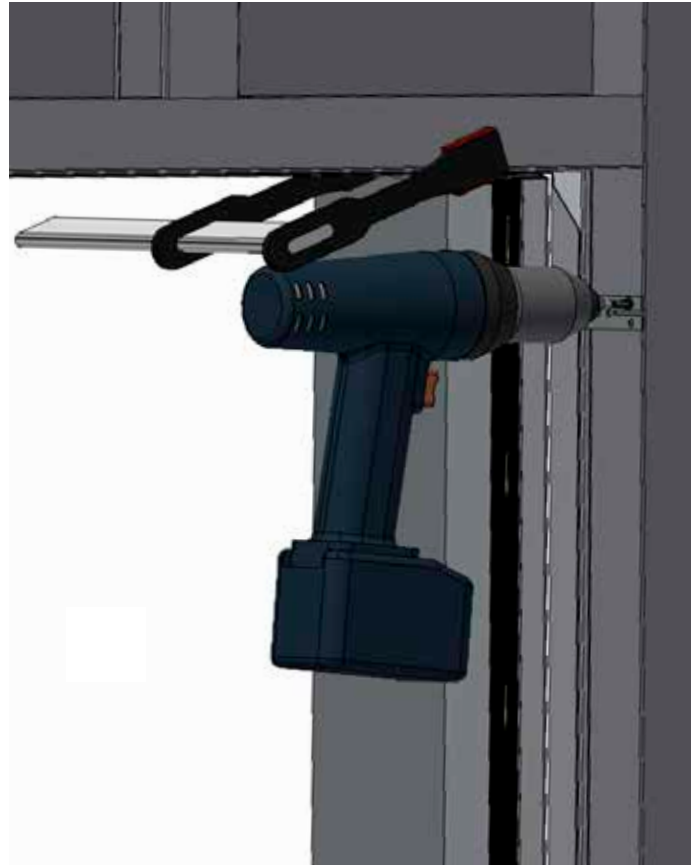


$a \neq b$

$\angle \neq 90^\circ$

	➔	20
	➔	18

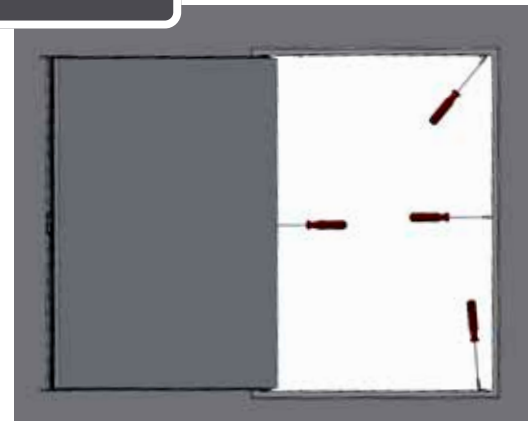
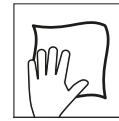
20



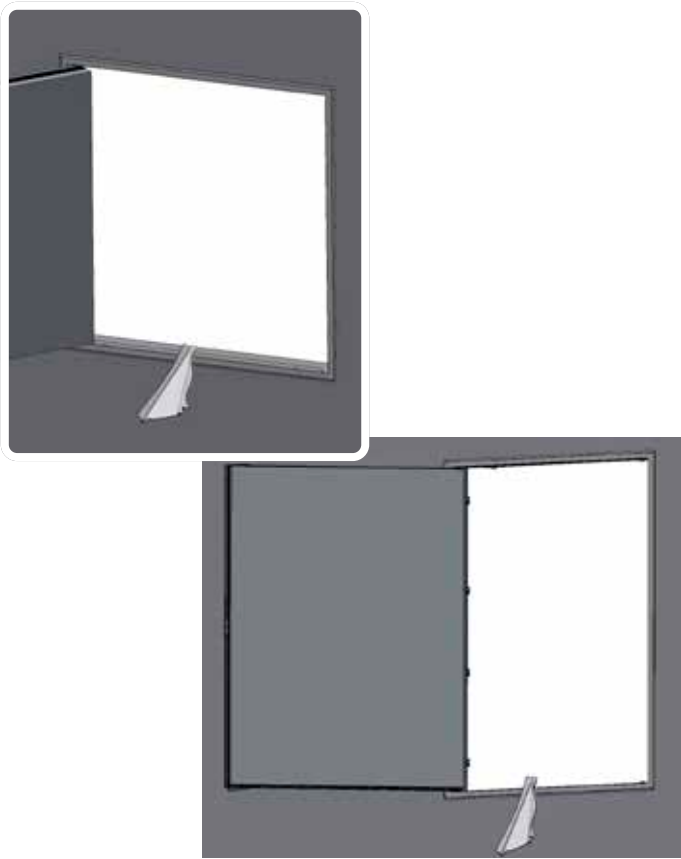
21



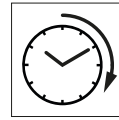
22



23

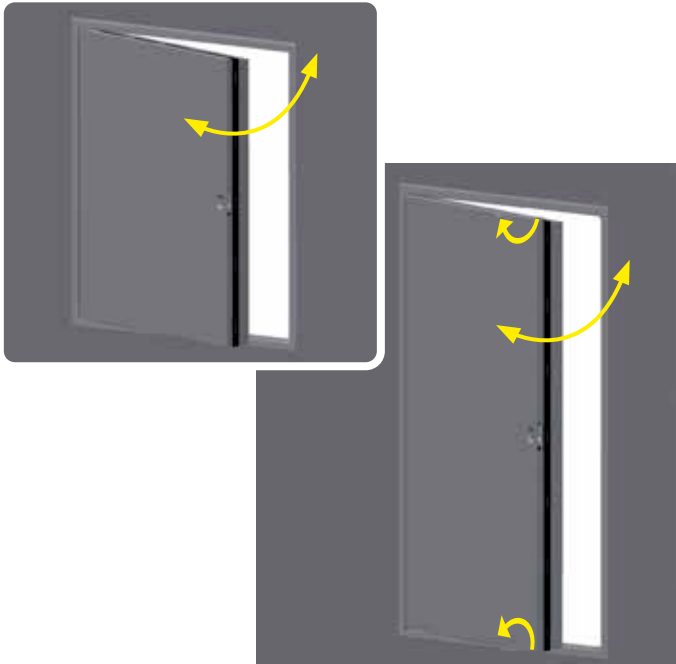


24



 / 24 h

25



26



27

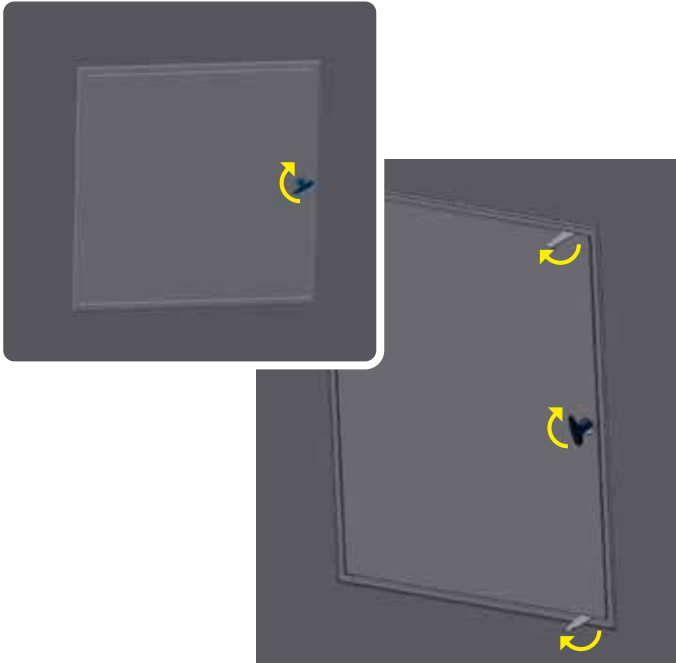


23

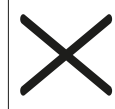
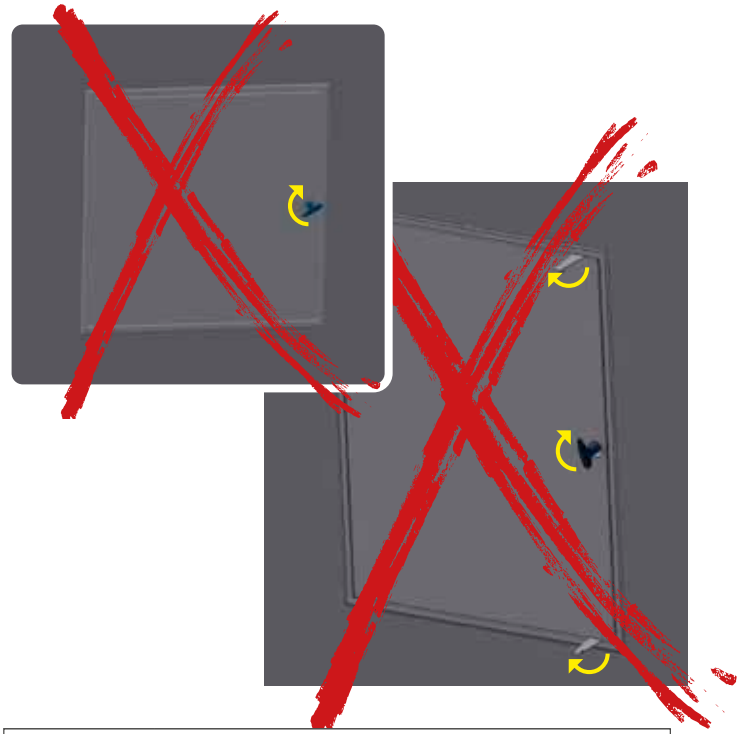
.....

27

27



28



23

27





# UPMANN



UPMANN GmbH & Co. KG  
Weidenweg 20  
33397 Rietberg  
Fon (05244) 985 -0  
Fax (05244) 985 110  
[upmann@upmann.eu](mailto:upmann@upmann.eu)  
[www.upmann.eu](http://www.upmann.eu)